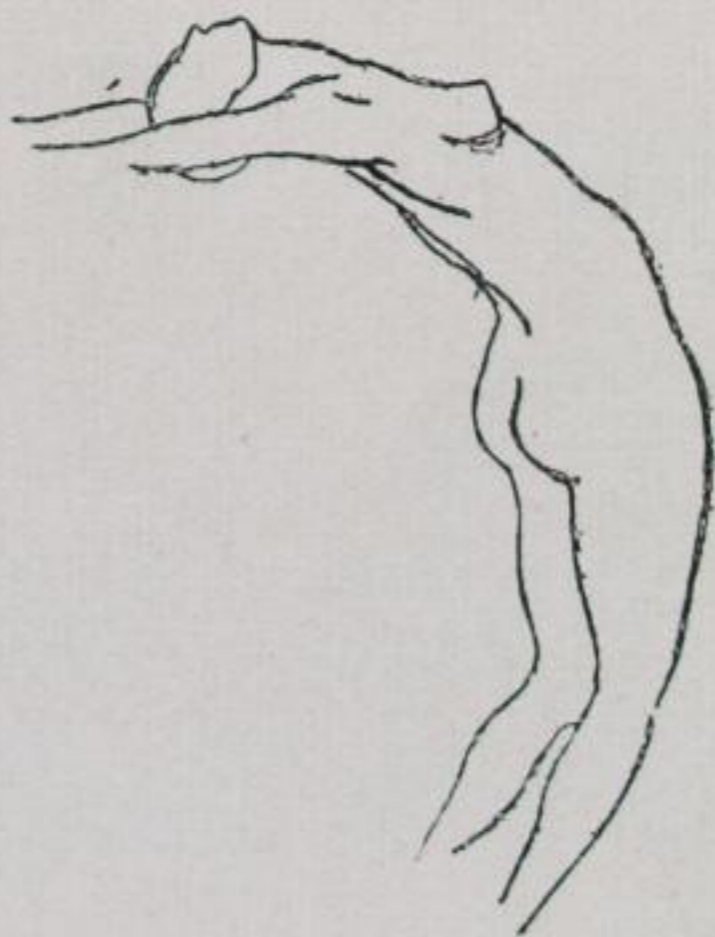


Wie man Hände und Füße halten soll — und wie nicht . . .



weil sie sie durch ihr Gewicht zwingen, gerade zu halten. Natürlich muß darauf geachtet werden, daß dieser leichte, notwendige Zwang nicht in eine Verzerrung ausartet, bei der die Hand das Aussehen eines Palmenblatts und der kleine gekrümmte Finger das einer Zange annimmt.

Die Füße bilden nur deshalb rechte Winkel zu den Beinen, weil sie durch das Schwergewicht des Körpers dazu gezwungen werden. Entgehen sie diesem Zwang, so dürfen sie im hängenden Zustand, nur mit ihrer eigenen Schwere, nicht aber in übertriebener Spannung als Verlängerung der Beine dienen. Lächerlich wirken zu weit auseinandergestellte Füße, und beim Sitzen ist be-